

Inhalt

<i>Christine Bechtle-Kobarg</i> Zum Geleit	VII
<i>Gert Kollmer-von Oheimb-Loup, Sibylle Lehmann, Jochen Streb</i> Chancen und Risiken internationaler Integration. Mikro- und makroökonomische Folgen der Internationalisierung	1
<i>Alexander Gerybadze</i> Innovationsmuster Deutschland: Zwischen Tradition und globaler Herausforderung	9
 I. Gütermärkte	
<i>Martin Uebele, Tim Grünebaum</i> Food security, harvest shocks, and the potato as secondary crop in Saxony, 1792–1811	31
<i>Max-Stephan Schulze, Oliver Volckart</i> Desintegrationseffekte des Dreißigjährigen Kriegs: Ein Werkstattbericht	61
<i>Nicole Waidlein</i> Zur Gültigkeit der Konvergenz-Hypothese. Ursachen der persistenten Produktivitätsunterschiede zwischen den westdeutschen Bundesländern, 1950 – 1990	67
 II. Finanzmärkte	
<i>Peter Spahn</i> Integration durch Währungsunion? Der Fall der Euro-Zone	85
<i>Kirsten Lommatzsch, Laura Wichert</i> Die Krise im Euro-Raum: Welche Rolle spielen außenwirtschaftliche Ungleichgewichte?	113

III. Arbeitsmärkte

Anne Overbeck

Es bleibt in der Familie. Italienische Eismacher im Ruhrgebiet von
1900 bis heute 137

Konrad Saur

Spannungen in einem globalen Produktionsumfeld – Bewältigung
kultureller Unterschiede im Ausland 159

IV. Integrationsstrategien multinationaler und mittelständisch
ausgerichteter Unternehmen*Tobias Cramer*

Die internationale Expansion der deutschen pharmazeutischen
Großindustrie – Chancen und Risiken des Handelsvertretervertriebs
vor 1939 171

Susanne Hilger

Internationale Integrationsstrategien mittelständischer Unternehmen:
Der Fall des tschechischen Familienunternehmens Bat'a bis in die
frühen 1940er Jahre 191

Nadine Riedel

Steuervermeidung multinationaler Unternehmen: Patentverlagerung
in Steuerhäfen 213

Kai Peters

Konsequente Markenführung als Erfolgsfaktor der
Internationalisierung. Geschichte der Internationalisierung von
Bosch 223

Michael Leisentritt

Als mittelständisches Familienunternehmen im internationalen
Wettbewerb – Chancen und Herausforderungen der Globalisierung 231

Über die Autoren 241